



MekA als Praxisbeispiel des Projekts nexus der Hochschulrektorenkonferenz

In der aktuell erschienenen Handreichung „Anrechnung an Hochschulen: Organisation – Durchführung – Qualitätssicherung“ des Projekts nexus der Hochschulrektorenkonferenz wird das Studienangebot Mechatronik kompakt durch Anrechnung (kurz MekA) als Praxisbeispiel aufgeführt. Das stärkt die Sichtbarkeit des Studienangebots und regt hoffentlich möglichst viele Hochschulen an, das Modell nachzuahmen.

Mechatronik kompakt durch Anrechnung

In diesem Studienangebot wird das Mechatronik-Studium durch pauschale Anrechnung außerhochschulisch erworbener Kompetenzen von sieben auf fünf Semester verkürzt. Voraussetzung ist der Abschluss als staatlich geprüfte(r) TechnikerIn Mechatronik, Maschinen(bau)technik oder TechnikerIn Elektrotechnik einer Kooperationschule.

Weitere Informationen bekommen Sie auf unserer Website unter www.hs-aalen.de/s/-meka oder bei Prof. Dr.-Ing. Ulrich Schmitt (Ulrich.Schmitt@hs-aalen.de)